

Zeitschrift: Frauezeitig : FRAZ
Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich
Band: - (1992-1993)
Heft: 41

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FRAUEN – ZEIT – SCHRIFT

Karin Moser: Die FRAZ zwischen Bewegungszeitung und professionellen Ansprüchen	4
Hélène Hürlimann: Dienstag-FRAZtag	8
Susanne Kappeler: Frauen-Räume	10
Silvia Grossenbacher: Frauen haben weniger Freizeit	12
Luisa Francia: Phantastische Forschung Frauendarstellungen in der Frühgeschichte	14
Beata Hochstrasser: Von einer Emanze lassen wir uns nicht fordern	16
Eliane Niesper: Ein toleranter Mann oder: von Wissensdurst und Bildungshunger	18
Ex-FRAZen: Frauen – Zeit – Schrift	20
Monika Tschanz: Nach der Decke strecken. Frauenradiotreffen	23

Kultur

Tanja Hetzer: Biologischer Hochverrat. Zum Buch von Claudia Schoppmann: Nationalsozialistische Sexualpolitik und weibliche Homosexualität	29
Chinda Orellana: Kurzgeschichte: Ohnmacht an der Zürcher Bahnhofstrasse	34

International

Marianne Hochuli: Andere Wege – aber gleiche Ziele?	24
Andrea Hunziker: Auf Abtreibung steht Abreibung	35
E. Langenegger, E. Eugster: Menschenrechte – Frauenrechte	38

CH-Frauenszene

Lisbeth Herger: Was du auch anfängst, es zerfällt in nichts, Reportage	30
Fatima Heussler, Marianne Thalman: N ♀ gerete	36
Gertrud Ochsner: IWF – Nein	39

Immer wieder

Editorial	3
Mixturen	40
FRAZ-Top – Bücher und Plattentips	43
Leserinnenbriefe	44
Hedwig Gansinger: Notizen zur Szene	47
Veranstaltungen/Kleininserate	49
Adressen	51

Mittelblatt: Brigitte Marassi
Titelblatt: Regula Meili

ist eine Zeitschrift der Frauenbewegung und wird von einer autonomen Frauengruppe herausgegeben. Die Zeitschrift wird nebenberuflich und in Gratisarbeit hergestellt, sie erscheint vierteljährlich. Die Ansichten, die einzelne Autorinnen vertreten, sind nicht unbedingt die der Herausgeberinnen.

Redaktion:

Anita Gerig (ag), Tanja Hetzer (th), Marianne Hochuli (mh), Andrea Hunziker (ah), Hélène Hürlimann (hh), Yvonne Leibundgut (yl), Karin Moser (km), Nadja Ramsauer (nr), Sibylle Schrott (sf)

Adresse: FRAueZitig FRAZ
Postfach 648
8025 Zürich
Tel: 272 73 71
Di Nachmittag und abends
sowie Mi ganzer Tag

Inserate: Die Inseratenpreisliste kann über unsere Postadresse angefordert werden.

PC-Nr.: 80-49646-1
ISSN-Nr.: 1015-2431

Setzerin: Annemarie Kernen
Satz: Fotosatz Salinger AG, Zürich
Druck: fotodirekt ropress, Zürich
Copyright: FRAZ
Auflage: 4'500
Papier: ScanMatt (chlorfrei gebleicht)

FRAZ Nr. 42 erscheint anfangs April 1992 zum Thema: Heimat
Redaktionsschluss: 14.4.1992

Heimat

Frauen... Frauen... Frauen...

Schickt Eure Beiträge bis zum 14.4.1992 an unsere Postadresse. Wir freuen uns über jeden Beitrag von Euch !!!

P.S. Trotzdem behalten wir uns vor, Artikel zu kürzen, zu redigieren oder abzulehnen.